



## SCHÄXPIR Internationales Theaterfestival

### Die Highlights 2009 im Überblick

Mit einem außergewöhnlichen Programm in einem außergewöhnlichen Jahr startet heuer das **Internationale Theaterfestival SCHÄXPIR** von **25. Juni bis 5. Juli** zum fünften Mal durch. **4 Koproduktionen mit Linz09, 150 Theatervorstellungen in 11 Tagen, 43 Produktionen** von Künstlerinnen und Künstler aus **14 Nationen** an **17 Spielstätten** in Linz, Wels, Steyr und Gmunden – das sind auf den ersten Blick die beeindruckenden Zahlen dieses europaweit viel beachteten Theaterfestivals für junges Publikum.

Das Land Oberösterreich setzt damit auch und gerade im europäischen Kulturhauptstadtjahr Linz09 ein deutliches Zeichen beim **Kulturangebot für Kinder und Jugendliche** – und steuert so, neben dem Linz09-eigenen Schülerprojekt "I like to move it move it", mit SCHÄXPIR den prominentesten **Programmschwerpunkt im Kulturhauptstadtjahr für die jugendliche Zielgruppe** bei.

Nach der höchst erfolgreichen Ausgabe von SCHÄXPIR 2008 – mit ca. 17.000 Besuchern an 9 Tagen – setzt das Festival somit seine Erfolgsgeschichte im Kulturhauptstadtjahr fort. Einer der Schwerpunkte von SCHÄXPIR 2009 liegt, ausgehend von den Koproduktionsprojekten für Linz09, auf **internationaler Vernetzung und Kooperationen** – ein Ansatz, der auch bei den nächsten Ausgaben weiterverfolgt werden soll.

## SCHÄXPIR trifft Linz09

Zur Jubiläumsausgabe tritt das SCHÄXPIR Festival erstmals als **Koproduzent internationaler Theaterprojekte** auf. In **Koproduktion mit Linz 2009 Kulturhauptstadt Europas** zeigen international renommierte Theatergruppen Stücke über **Linzer Themen** unter Einbindung von StadtbewohnerInnen.

Unter großem Publikumszuspruch feierte „**Das Schiff**“ der internationalen Ensembles **Sgaramusch (CH)** und **NIE (N/CZ/GB)** Uraufführung auf dem Donaudampfer Schönbrunn: Die in Szene gesetzte Schiffsabenteuer aus der Feder von Linzer Kindern finden ab 30. Juni eine Wiederaufnahme während des SCHÄXPIR Festivals. Kurz vor Festivalbeginn am 18. Juni wird **Het Lab Utrecht (NL)** eine aufwühlende Performance zum Thema Fremd- und Anderssein auf dem Schillerplatz Linz zur Uraufführung bringen. In „**RUMOR**“ wirken neben professionellen Schauspielern Jugendliche aus Oberösterreich mit. Zum Festivalauftakt am 25. Juni gehen **Laika (B)** mit „**Me gusta**“ europäischen und österreichischen Essritualen nach.

Die belgische Gruppe **Kopergietery (B)** setzt sich unter musikalischer Begleitung des Linzer voestalpine Chors mit Stahlstadtmythen auseinander: „**Solar City**“ ist eine dynamische Tanzperformance voller Witz und Ironie über eine Stadt, die noch nicht existiert.

## Schwerpunkt internationale Kooperationen

Ausgehend von den Linz09 Projekten widmet das Festival heuer mit insgesamt **23 Produktionen**, die in Zusammenarbeit zweier oder mehrerer Theaterhäuser entstanden sind, den **Koproduktionen heimischer und internationaler Theater** einen Schwerpunkt. 7 Koproduktionen entstanden in Zusammenarbeit mit Linz09, 16 weitere Koproduktionen werden von internationalen und österreichischen Theaterhäusern beigesteuert.

Ein Treffen des internationalen Netzwerks ITYARN und ein von internationalen Theatermachern mitgestaltetes Rahmenprogramm werden den Schwerpunkt abrunden. SCHÄXPIR 2009 wurde von der ASSITEJ, dem weltweiten Dachverband zur Förderung des professionellen Theaters für Kinder und Jugendliche, zum **ASSITEJ International Festival** ernannt.

## Uraufführungen der Linzer Theater

Die eigens für SCHÄXPIR produzierten Uraufführungen der Linzer Theater stehen auch heuer wieder im Mittelpunkt des Festivalgeschehens: Das Theater des Kindes bringt Jule Vernes Klassiker „**20.000 Meilen unter den Meeren**“ für Kinder ab 7 Jahren auf die Bühne, das Theater Phönix setzt sich in „**Antonia und der 33. Juli**“ mit weiblicher Selbstfindung auseinander, und der u\hof: am Landestheater Linz widmet sich mit „**Wir sind Linz**“ in einer Musikrevue dem jugendlichen Publikum.

Als weitere Uraufführungen werden „**Franziska Jägerstätter erzählt**“ vom Theater des Kindes, das im Haus der Geschichten auf dem Linzer Pfarrplatz aufgeführt wird, und „**Mein Toaster spinnt**“ der schall & rauch agency zum ersten Mal für ein junges Publikum gezeigt.

## Europapremieren

Ein besonderes Highlight bei SCHÄXPIR 09 sind die Produktionen aus Korea und Russland, die bei SCHÄXPIR **Europapremiere** feiern: „Gamoonyang Baby“ von Play BST und „Die Erzählung von Haruk“ von Tuida führen das Publikum in spielerischer Weise in die magische Welt der koreanischen Sagen und Legenden ein. Traditionelle Masken, Lieder und asiatische Schlagwerkzeuge garantieren pures Theatervergnügen für die ganze Familie jenseits aller Sprachgrenzen.

Auf dem OK Platz lädt die russische Gruppe Samart zur Europapremiere einer vergnüglichen Version von „**Hans im Glück**“ in ihr Theaterzelt.

## Theaterlust im Freien

Mit einer Fülle an **Outdoor-Produktionen** widmet das Festival den beim SCHÄXPIR Publikum beliebten **Theaterstücken an ungewöhnlichen Orten** einen Schwerpunkt. U.a. bespielen die belgischen Gruppen Kopergieterij und Studio ORKA den **Botanischen Garten** mit zwei bezaubernden Produktionen für Kinder: „**Die Legende von Wüsterdam**“ entführt das Publikum in die fabelhafte Welt des Helden Henrik von Augenbraue und „**Herr Porzellan**“ erzählt mit Witz und Poesie die Geschichte der wundersamen Familie Porzellan.

Der Freiraum des **Lentos Kunstmuseum Linz** wird zur Bühne für das feurige Straßentheaterspektakel „Doppelgänger“, am **Linzer OK Platz** kann man ein magisches Theaterzelt besuchen und im **Haus der Geschichten** erzählt Franziska Jägerstätter aus ihrem bewegten Leben. Als weitere Produktionen an ungewöhnlichen Orten stehen die SCHÄXPIR und Linz09 Koproduktionen „RUMOR“ (Schillerplatz Linz) und „Das Schiff“ (DFS Schönbrunn) auf dem Programm.

## **Große Helden- und Romanstoffe in der Jugendschiene**

Insgesamt 16 Produktionen widmen sich der Altersgruppe ab 12 Jahren, wobei hier die Grenzen zum „jungen Erwachsenen“ und „Erwachsenen“ fließend sind.

Heuer sind in der Jugendschiene **große Helden- und Romanstoffe** zu sehen, die sich mit dem Thema Gewalt in seinen unterschiedlichsten Facetten auseinandersetzen: „Holger Schober, designerter Leiter des Linzer u\hof:, nimmt in „**Clyde und Bonnie**“ die historischen Vorbilder zum Anlass für ein B-Movie Theater, das im Hier und Heute spielt. „Clyde und Bonnie“ wurde als herausragende Produktion für Jugendliche mit dem STELLA09 – „Darstellender.Kunst.Preis für junges Publikum“ ausgezeichnet. In einer Inszenierung des Mezzanin Theaters jagt der einbeinige Kapitän Ahab den Wal **Moby Dick**. Fragen zum Thema Moral und Gewalt unter Jugendlichen wirft „**A Clockwerk Orange**“ vom jungen schauspielhannover auf. Mit „**Wie schön weiß ich bin**“ des niederländischen Autors Dolf Verroen zeigt das Grazer Theater Mundwerk eine tiefgründige Geschichte über die Entstehung von Rassismus und Diskriminierung.

## **Weitere Produktionen für Jugendliche**

Wie erwachsen kann man eigentlich sein? „**Prime**“ von Theater Artemis (NL) entwickelte sich 2008 zum absoluten SCHÄXPIR Publikumsliebling. Heuer bietet sich bei zwei Vorstellungen in der Hafenhalle09 Gelegenheit, dieses witzige und pointierte Stück über die Teenagerwelt zu besuchen. Achtung: Absolute Suchtgefahr!

Sechs junge TänzerInnen stehen in der außergewöhnlichen Tanztheaterproduktion „**strange days, indeed**“ des jungen theater basel auf der Bühne.

Und „**Zeitlos schön**“ rollt in sechs amüsanten Geschichten, die das Leben nicht schreibt, die Welt der Soap Operas auf. Auf der Suche nach dem endgültigen Song erkunden die Punk Rocker „The Sex Doctors“ das breite Feld der Sexualität: „**Pussy'n'Pimmel**“ von Kolypan (CH) nähert sich der Liebeswelt von Jugendlichen in einer vielschichtigen Theatershow jenseits Moralkeule und Tabus. Einen wahren Bewegungsrausch setzt die Performance „**Freerunning & Bodyparkour**“ frei: ein Mix aus Street Art, Cross Art und Tanz im trendigen Bodyparkour Stil wartet auf das jugendliche und erwachsene Publikum!

## **Kinderklassiker auf der Bühne**

Kinder von 6 bis 10 Jahren können bei 20 Produktionen aus den verschiedensten Bereichen der Darstellenden Kunst ins Theateruniversum eintauchen. Kinderbuchklassiker, die für die Bühne inszeniert wurden, stehen heuer im Zentrum der Produktionen für Kinder und Familien.

Nach der Romanvorlage von Gert von Bassewitz kann man mit dem Maikäfer Sumsemann in „**Peterchens Mondfahrt**“ einen Ausflug zum Mond unternehmen. Mit „**20.000 Meilen unter den Meeren**“ nach Jules Verne lädt das Theater des Kindes alle ab 7 Jahren zu einem Theaterabenteuer in Käpt'n Nemos Unterseeboot.

„**Love**“ – ein bezauberndes Musiktheaterstück der belgischen Theatergruppe Kopergiety über Freundschaft und Einsamkeit – basiert auf dem gleichnamigen, wunderschön illustrierten Kinderbuch von Lowell A. Siff und Gian Berto Vanni. Wie kommt man zu einer Punkfrisur? In „**Am Montag ist alles ganz anders**“ gibt die theaterachse frei nach Christine Nöstlinger die Antwort auf die Frage der Gleichberechtigung zwischen Kindern und Eltern – natürlich mit dem so unverwechselbaren Nöstlinger-Humor! Die russische Gruppe Samart hat sich „**Hans im Glück**“ vorgenommen und inszeniert das Grimm'sche Märchen als interaktives Stück für Kinder im Theaterzelt. Mit „**Die schwarze Spinne**“ nach der bekannten Novelle von Jeremias von Gotthelf inszeniert die Schweizer Theatergruppe Sgaramusch ein fesselndes Stück über Kollektivschuld und Mordelust mit gehörig Spannung, Gruseffekt und (Spinnen) – Biss!

Das Theaterhaus Frankfurt zeigt mit „**Schwarz wie Tinte**“ eine moderne Version von Schneewittchen mit den sieben Zwergen als Handpuppen und jeder Menge fröhlicher Lieder für Kinder ab 8 Jahren.

## **Theatererlebnis für die Allerkleinsten**

Mit **Stücken für Kinder ab 6 Monaten** bietet SCHÄXPIR wieder ein besonderes Erlebnis für die allerkleinsten Theaterbesucher und ihre Familien – Theaterstücke, die großteils ohne Sprache auskommen, und dafür mit Musik, Klängen und Geräuschen alle Sinne der jüngsten Theaterbesucher ansprechen, kommen auf die Bühne. U.a. können die Kleinen spielerisch herausfinden, warum ein Ei nicht fliegen kann, wie sich Regen anfühlt und wer dieser Kuckuck ist, der die Dinge immer verschwinden lässt ...

## **Rahmenprogramm mit Next Generation**

Im umfangreichen Rahmenprogramm mit Theaterworkshops, Konzerten und Dialogen nimmt heuer eine Gruppe junger Theaterschaffender einen besonderen Stellenwert ein: Die „**Next generation**“, **25 junge Theaterleute aus der ganzen Welt**, kamen beim Weltkongress der Theatermacher für junges Publikum 2008 in Adelaide erstmals zu einem Austausch zusammen. Heuer werden sie bei SCHÄXPIR in einen intensiven Dialog mit Künstlern und Publikum treten und u.a. das Rahmenprogramm mitgestalten.

## **Kreisky und B. Fleischmann in der Nightline**

Feierlaune nach dem Theaterbesuch kommt bei der **SCHÄXPIR - Nightline** am Festivaldeck im OK Offenes Kulturhaus auf, bei der angesagte Bands und DJs die Nacht zum Tag machen: Von ansprechender Popmusik in Form von **Clara Luzia** und **B. Fleischmann & Marilies Jagsch**, manischer Rockmusik von **Kreisky** bis hin zur tanzbaren Weltmusik eines **Karuan** spannt sich heuer der Bogen der Nightline. Doch auch österreichischer Reggae vom **B Seiten Sound** und der international gefeierte **DJ DSL** bringen das OK zum Tanzen!

## **SCHÄXPIR Infopunkt**

Im neu gestalteten SCHÄXPIR Infopunkt am Linzer Hauptplatz bieten die SCHÄXPIR MitarbeiterInnen täglich von 10 bis 17 Uhr Informationen zum Festivalprogramm und stehen für Kartenreservierungen zur Verfügung.

## **Festivalzentrum im OK**

Die Gestaltung des Festivaltreffs in der Linz09 Lounge im OK Offenes Kulturhaus wurde heuer im Rahmen eines Wettbewerbs, an dem StudentInnen der Kunstuniversität Linz, Fachbereich Werkerziehung teilgenommen haben, festgelegt. Umgesetzt wurde ein Entwurf von Tanja Obernberger, die von der Jury den 1. Preis zugesprochen bekam. *In Kooperation mit Linz 2009 Kulturhauptstadt Europas, crossing europe Filmfestival Linz und OK Offenes Kulturhaus Oberösterreich*

## **SCHÄXPIR heißt:**

**170 Veranstaltungen, davon 150 Theatervorstellungen**

**43 Produktionen aus 14 Ländern**

**8 Uraufführungen österreichischer und internationaler Theater**

**7 Koproduktionen mit Linz2009 Kulturhauptstadt Europas**

**16 weitere Koproduktionen internationaler und österreichischer Theaterensembles**

**15 Österreichpremierer**

**3 Europapremieren**

**14 Konzerte und DJ Lines**

**7 Dialoge**

**17 verschiedene Spielstätten in Linz und Oberösterreich**

**150 Theatervorstellungen in nur 11 Tagen!**

## **SCHÄXPIR – GUT ZU WISSEN**

**Veranstalter:** Land OÖ – Direktion Kultur

**Kooperationspartner:** Linz 2009 Kulturhauptstadt Europas, Landestheater Linz, Theater Phönix, Theater des Kindes, LIVA, Posthof, Kinderkulturzentrum Kuddelmuddel, OK Offenes Kulturhaus Oberösterreich, Lentos Kunstmuseum Linz, Landeskulturzentrum Ursulinenhof, Stadttheater Wels, Altes Theater Steyr, Stadttheater Gmunden, ASSITEJ Austria; Dschungel Wien, ASSITEJ International, ÖGEG

**Schulpartner:** Medienrealgymnasium Fadingerstraße Linz, HBLA für künstlerische Gestaltung Linz

**Medienpartner:** ORF – Landesstudio Oberösterreich, Club Ö1, OÖNCARD

**Supported by:** BMUKK, Magistrat Linz – Linz Kultur, Magistrat Wels, Magistrat Steyr, Stadt Gmunden, Nederlands Fonds voor Podiumkunsten, Vrede van Utrecht, Pro Helvetia Schweizer Kulturstiftung

## **DAS SCHÄXPIR - TEAM**

Festivalleitung: Julius Stieber

Künstlerische Leitung: Stephan Rabl

Produktionsleitung: Alfred Rauch

Theaterpädagogische Leitung: Bernadette Wakolbinger

Technische Leitung: Franz Flieger Stögner

Organisation: Eva Grasböck

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Bettina Nennung

Info- und Kartenservice: Julia Stiefelbauer

International Relations: Julia M. Tauber

Künstlerische Assistenz: Regina Reisinger

## **PRESSEKONTAKT**

Bettina Nenning, Tel: 0732/78 51 41 – 14, [presse@schaexpir.at](mailto:presse@schaexpir.at)

## **WEITERE INFORMATIONEN, PROGRAMMHEFT UND KARTENRESERVIERUNG**

SCHÄXPIR Festivalbüro: Direktion Kultur

Promenade 37 / Zi 125 & 131

4021 Linz

**Tel. 0732/78 51 41**

**[tickets@schaexpir.at](mailto:tickets@schaexpir.at)**

**[www.schaexpir.at](http://www.schaexpir.at)**